

Protokoll der gemeinsamen Sitzung der Fachschaften Mathe, Physik und Informatik (MathPhysInfo)

12.06.2024

Sitzungsmoderation: Raven Gerber
Protokoll: Aaron Fath
Ort: Mathematikon, Seminarraum A
Beginn: 18:25 Uhr
Ende: 20:43 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Die Sitzungsmoderation begrüßt die anwesenden Mitglieder der Studienfachschaften Mathematik, Physik und Informatik und eröffnet so die Fachschaftsvollversammlung der Studienfachschaften Mathematik, Physik und Informatik.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vom Fachschaftsrat Mathematik anwesend:
Marthe Goldberg, Darline Schütte, Svenja Fischer
Beschlussfähig

Vom Fachschaftsrat Physik anwesend:
Felix Schledorn, Lea Bartels
Beschlussfähig

Vom Fachschaftsrat Informatik anwesend:
Nick Smolkin, Max Wipplinger, Olga Sergeyeva
Beschlussfähig

TOP 3: Feststellen der Tagesordnung

Der TOP "Selbstverständnis & Zusammenarbeit" wird auf die Tagesordnung gesetzt

Der Änderungsantrag zum Sommerfest wird vor dem Sommerfest bearbeitet

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens mit Enthaltung.

TOP 4: Sitzungsmoderation für die nächste Sitzung

Die Sitzungsmoderation für die Fachschaftssitzung MathPhysInfo der nächsten Woche wird von Stefan Behrens übernommen.

TOP 5: Protokolle

Die Beschlüsse der Protokolle vergangener Sitzungen aus 2023 werden vertagt.

Beschluss des Protokolls vom 05.06.2024

Antragstext

Die gemeinsame Sitzung beschließt die Annahme des Protokolls vom 05.06.2024.

In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens mit Enthaltung.

TOP 6: Selbstverständnis & Zusammenarbeit

Es wird sich zu Arbeitsweisen in der Fachschaft geäußert. In einer Präsentation wird das Ausbleiben von Spaß in Fachschaftssitzung kritisch erwähnt.

TOP 7: Änderungsantrag: Finanzantrag Sommerfest

Im Finanzantrag Sommerfest wird 1.2 Fleischprodukte gestrichen. Diese werden auch aus den Ausgaben gestrichen. Die Gesamtbeträge verändern sich dementsprechend. Der Satz: "Das Fleisch wird bei einem regionalen Metzger gekauft und liegt unter 500€." wird gestrichen.

Die Organisatoren des Sommerfests sprechen sich gegen die Änderung der Planung aus. Es wird erwähnt, dass das Anbieten von Fleisch gegen die Nachhaltigkeitsrichtlinie, aber durch die Trennung der Kassen möglich ist.

Antrag an die Geschäftsordnung

Die Redezeit wird auf 2 Minuten begrenzt.

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

Es werden auch persönliche Meinungen gegen das Anbieten von Fleisch geäußert. Verschiedene Personen sprechen sich dafür aus, AK SVEN die Planung zu überlassen. Dabei stehe das Durchführen des Events, bei dem der Austausch mit Studierenden gefördert wird, im Vordergrund. Das generelle Anbieten von Fleisch auf Fachschaftsentscheidungen biete sich an, in einer zukünftigen Sitzung separat behandelt zu werden und nicht im Zuge dieses Finanzantrages.

Antrag an die Geschäftsordnung

Die Abstimmungsverfahren wird für diesen TOP auf einfache Mehrheit geändert.

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

Es wird über den Änderungsantrag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

Dafür: 2; Dagegen: 18; Enthaltung: 11

TOP 8: Finanzantrag: Sommerfest

Es wird über den ausformulierten Finanzantrag für das Sommerfest gesprochen. Die Änderungen zur letzten Woche werden betont. Unter Anderem wurden die Haushaltsposten hinzugefügt, die Geldannahmestelle und das Wechselgeld stehen jetzt im Antrag und das Event sei selbsttragend. Es wird sich bei der Organisation des Sommerfests bedankt.

Antrag an die Geschäftsordnung: Zuerst Abstimmung durch Konsens von allen Anwesenden, dann Beschluss durch einfache Mehrheit der Fachschaftsräte

Der Antrag wird angenommen.

Die Fachschaft Mathe, Physik und Informatik beschließen für die Veranstaltung des Sommerfests am 12.07.2024 für voraussichtlich 400 Studierende aus unseren Fächern bis zu 2.000 €. Dabei werden bis zu 482€ von der Fachschaft Informatik (.0217), bis zu 484€ von der Fachschaft Mathematik (.0224) und bis zu 1034€ von der Fachschaft Physik (.0233) übernommen.

Abstimmungsergebnis:

In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens mit Beiseitestehen.

Abstimmungsergebnis der Fachschaftsräte der Mathematik:

Dafür: 2 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Abstimmungsergebnis der Fachschaftsräte der Physik:

Dafür: 1 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Abstimmungsergebnis der Fachschaftsräte der Informatik:

Dafür: 2 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Der Finanzantrag ist damit angenommen.

Es wird über Diskussionsarten miteinander gesprochen. Außerdem wird die Art und Weise der angebrachten Kritik hinterfragt. Weiter wird darüber gesprochen, wie man mit Fachschaftsrats-Abstimmungsergebnissen umgehen soll, die gegen die Abstimmung der Sitzung gehen.

TOP 9: Austritt aus dem FzS

Die Fachschaft MathPhysInfo bespricht den im StuRa angesprochenen Austritt aus dem Verein freier Zusammenschluss von student*innenschaften e. V. (FzS). Siehe TOP 8.6 im Protokoll der 183. Sitzung des StuRa vom 4.6.2024: https://www.stura.uni-heidelberg.de/wp-content/uploads/stura/Unterlagen/11_Legislatur/2024-06-04_StuRa_Unterlagen.pdf

Das Meinungsbild innerhalb der Fachschaft ist gespalten. Es wird sich über das Image und die Arbeitsweise des FzS gesorgt. Des Weiteren werden zukünftige Organisationen wie die Landesstudierendenvertretung als besseres Mittel angesehen. Es werden die Kosten von $\sim 30.000\text{€}$ bzw 1€ pro Student kritisiert. Auch die symbolische 1€ -Mitgliedschaft wird kritisch beurteilt.

Auf anderer Seite wird die Meinung vertreten, dass durch den Mitgliedsbeitrag auch Sinnvolles finanziert wird. Die FzS wird als eine Art Gewerkschaft bezeichnet, die nützliche Systeme bereitstellt. Durch einen Austritt würde jeglicher Einfluss auf den Verein aufgegeben, sodass auch eine positive Veränderung schwierig wäre.

Die Fachschaft MathPhysInfo positioniert sich zusammenfassend wie folgt: Die Mehrheit ist für weiter bestehende Mitgliedschaft. Die Hälfte ist offen für den Wechsel zur Landesstudierendenvertretung. In allen Meinungsbildern überwiegt die sich enthaltende Mehrheit.

TOP 10: Aktuelles aus Studium und Lehre

Nichts aktuelles aus Studium und Lehre.

TOP 11: Berichte

TOP 11.1: Sitzung des StuRa

Es wird aus der StuRa-Sitzung am 11.06. berichtet. Die Technische Informatik konnte wieder nicht beschlossen werden. Deshalb hielt ein StuRa-Vertreter eine Ansprache zur Aktivität von verschiedenen Fachschaften gehalten, auch über eine Senkung der Schwelle zum inaktiv werden wurde besprochen. Es gab einen Antrag zur Senkung der Qualitätssicherungsmittel. In einem Stimmungsbild spricht sich die Fachschaft für

- 1.: Mehr Studentische QSM-Mittel: 19 Stimmen
- 2.: Gleich viele QSM: 15 Stimmen
- 3.: weniger QSM: 0 Stimmen
- 4.: gar keine QSM mehr: 0 Stimmen

aus.

Die Fachschaft Informatik sucht neue Vertreter*innen sowie auf lange Sicht Nachfolger*innen. Das Arbeitendenkindreferat hatte das 1. konstituierende Treffen.

TOP 11.2: Tagung des AK Social

Hier Zitat einfügen von der FS-Sitzung zum 29.05.2024:

Der AK Social berichtet von seiner letzten Tagung und befragt die Fachschaft wie viele Mailinglisten für außeruniversitäre Werbung angelegt werden sollten.

Aus der Diskussion geht hervor, dass der AK Social 2 Mailinglisten für u.A. Werbung für Karrieremessen anlegen wird.

TOP 12: Sonstiges

Das Fachschaftswochenende findet am kommenden Wochenende am 15. und 16.06. statt. Dazu soll man sich noch auf Müsli anmelden.

Die Kommunikation innerhalb der Sitzung wird reflektiert und für gut befunden, langfristig bestehe allerdings noch Verbesserungsbedarf.

Die Sitzungsmoderation schließt die Sitzung um 20:43 Uhr.

$\mu\phi\iota$ | Fachschaft
MathPhysInfo

Selbstverständnis, Zusammenarbeit
und Miteinander



$\mu\phi\iota$ | Fachschaft
MathPhysInfo

Das können wir besser!

Das können wir besser!



Das können wir besser!



Das können wir besser!



Das können wir besser!





Lasst uns also heute

Konsensorientiert

&

Miteinander

und...

erst über das **ob**,

dann gemeinsam über das

wie

reden

Antragstext

Die Fachschaft Mathe, Physik und Informatik beschließen für die Veranstaltung des Sommerfests am 12.07.2024 für voraussichtlich 400 Studierende aus unseren Fächern bis zu 2.000€. Dabei werden 482€ von der Fachschaft Informatik (.0217), 484€ von der Fachschaft Mathematik (.0224) und 1034€ von der Fachschaft Physik (.0233) übernommen.

Aus Fachschaftsmitteln werden dabei 250€ für Steuern und Abgaben, der Posten 950, sowie Verbrauchsgegenstände, der Posten 721, genutzt. Die restlichen 1750€ für Verpflegung, der Posten 750 sind kostendeckend durch die geplanten Einnahmen.

Die Summe setzt sich aus folgenden Punkten zusammen. Zum Antragstext gehört alles weitere bis zur Begründung.

Ausgaben

| Gesamt | 2000€ |

| 1. Verpflegung | 1723 |

| 2. Steuern und Abgaben | 100 |

| 3. Verbrauchsgegenstände | 150 |

| 1 | Verpflegung (750.XXXX) | 1723 € |

| 1.1 | Brötchen | 366 |

| 1.2 | Grillgut (Fleisch) | 200 |

| 1.3 | Grillgut(Nicht-Fleisch) | 653 |

| 1.4 | Soßen, Salat, Röstzwiebeln | 40 |

| 1.5 | alkoholfreie Getränke | 464 |

| 2 | Steuern und Abgaben (950.XXXX) | 100€ |

| 2.1 | Lizenzvergütungen an die GEMA | 100 |

| 3 | Verbrauchsgegenstände (721.XXXX) | 150 € |

| 3.1 | Inbetriebnahme der Grills (Gas, Öl) | 100 |

| 3.2 | Reinigung der Grills | 50 |

Die genaue Aufschlüsselung findet sich am Ende dieses Dokuments in der Excel Tabelle.

Einnahmen

Im Haushaltsposten 223. werden für die Veranstaltung voraussichtlich 1908 € Einnahmen eingeplant.

Dafür werden 600 Brötchen zu 1,50 € verkauft für vegane/vegetarische Nahrung und 200 Brötchen zu 2€ für fleischhaltige Nahrung. Zudem werden die Getränke zu je 1€ verkauft. Der Verkauf findet durch 2 getrennte Kassen statt.

Die fleischhaltige Verpflegung wird durch den eigenen, getrennten Verkauf gedeckt.

Wechselgeld

Es sollen zwei Geldannahmestellen eingerichtet werden. Wir beantragen zudem ein Wechselgeld in Höhe von 300€ für die erste Geldannahmestelle und ein Wechselgeld in Höhe von 200€ für die zweite Geldannahmestelle. Die Stückelung ist dabei wie folgt:

1 Geldannahmestelle

50x 2€ Münzen (100€)

50x 1€ Münzen (50€)

100x 50ct Münzen (50€)

20x 5€ Scheinen (100€)

2 Geldannahmestelle (Fleisch)

100x 2€ Münzen (100€)

100x 1€ Münzen (100€)

Vorschusszahlung

Zudem wird beantragt, das Geld für 1. Verpflegung und 3. Verbrauchsgegenstände an Arianit Miftari zum 01.07.2024 auf das Konto IBAN XXXX als Vorschuss auszusahlen

Vorgehen: Im ersten Einkauf werden insgesamt 600 Brötchen eingekauft, damit rechnen wir im Schnitt mit 1,5 Brötchen pro Person. Bei Bedarf wird nachgekauft.

Begründung:

Die Studierendenschaft ist für die sozialen und kulturellen Belange der Studierenden zuständig. Ein Sommerfest regt zur fächer- und semesterübergreifender Vernetzung der Studierenden untereinander an und stellt so eine Bereicherung für das Miteinander in unseren Fächern dar. Bei einer Veranstaltung mit schätzungsweise 400 Studierenden, da wir mit dem Erfahrungswert der letzten Veranstaltung arbeiten und somit ist eine hohe Teilnahme abzusehen. Ein Sommerfest in den Räumlichkeiten der Fakultät ist eine angemessene Veranstaltung auch mit den aktiven FachschaftlerInnen in Kontakt zu treten.

1. Verpflegung

Bei der Veranstaltung soll Verpflegung in Form von Getränken und Grillgut angeboten werden. Die Getränke und die Lebensmittel werden verkauft. Wir wollen einen Anreiz zur Teilnahme bieten und für eine angenehme Atmosphäre sorgen, deshalb haben wir uns auf die entsprechenden Preise geeinigt.

Ein pauschaler Teilnahmebeitrag oder höhere Preise für die Veranstaltung steht in Konflikt mit dem Grundsatz der Idee, einer großen Anzahl an Studierenden zu ermöglichen, auch spontan an der Vernetzung teilzunehmen und an der Fachschaft interessierte Studierende einzuladen.

1.2 Fleischprodukte

Es sollen auch fleischhaltige Produkte als Grillgut eingekauft werden. Dabei wird das Fleisch durch den Verkaufspreis gedeckt.

Der zentrale Einkauf bietet sich im Sinne der Nachhaltigkeit auch aus folgenden Gründen an. Die Studierende sollen nicht ihr eigenes Fleischprodukte von Rewe oder Aldi, die in der Nähe gelegen sind, zur Veranstaltung mitnehmen, denn gerade dabei achten sie nicht unbedingt auf die Haltungsformen und den Nachhaltigkeitsaspekt. Bei der Veranstaltung wollen wir offen gegenüber allen Essenspräferenzen sein, die wir in der Umfrage festgestellt haben und Studierende dann nicht durch ein Verbot von der Veranstaltung ausschließen.

Indem wir die Fleischprodukte selbst anbieten, können wir die Haltungsformen kontrollieren und regionales und fair produziertes Fleisch einkaufen.

Durch das zentrale Angebot können wir die angebotene Menge regulieren und werden sogar weniger Fleisch einkaufen als es die einzelnen Teilnehmenden tun würden.

Zudem wird durch einen zentralen Einkauf der Verpackungsmüll verringert, was durch viele Einzeleinkäufe nicht der Fall ist.

Vergleichsangebote

Alle Einkäufe werden im CnC Großmarkt getätigt, aufgrund der Menge, des geschickten Transports und den Preisen. Das Fleisch wird bei einem regionalen Metzger gekauft und liegt unter 500€.

2. Steuern und Abgaben

Erfahrungsgemäß zeigt das Abspielen von Musik einen großen Mehrwert für den außerfachlichen Austausch und das Kennenlernen von anderen Personen auf Vernetzungsveranstaltungen. So kann nicht lizenzfreie Musik zum gemeinsamen Singen und Gruppenspielen anregen.

3. Verbrauchsgegenstände

Die Inbetriebnahme der Grills und damit das Angebot von Verpflegung ist ohne entsprechende Verbrauchsmaterialien wie Gas und Öl nicht möglich. Um die verwendeten Geräte zu reinigen und den Betrieb für weitere Veranstaltungen sicherzustellen, müssen entsprechende Putzmittel gekauft werden.

Sommerfest 2024

Lebensmittel	Stück	Kosten	Ort	Notizen	C+C	Rewe	Aldi
Weizenbrötchen	800	305€	Görz	6,45€ Stückpreis/0,35€ Stückpreis mit Angebot		1,29 pro 6	
Glutenfreie Brötchen	10	6€	Aldi		8,55 pro 20	2,29 pro 4	
Veganes Grillgut	200	167€	Aldi		nope (aber nicht safe)	3,69 pro 4	nope
Wurstchen	200 (14kg)	209€	Koch	10kg Würste halberen		3,99 pro 4 Geflügel (40g Würstchen)	Hähnchen: 2,99 für 220g und 8
Tofu	1kg	70€	C+C	1kg = 10 (gedulchert)	2,45 pro 350g (7€ pro 1 kg)	1,99 pro 2x 175g	2,19 für 350g
Grillkäse	19kg	329€	C+C	Hallumi, Kräuter	3,52 pro 200g (17,6 pro 1kg)	3,29 pro 200g	2,69 für 225g (nur Hakumi)
Zucchini	40 (10kg)	44€	Aldi		2,70 pro 1kg	2,15 pro kg	2,19 für 1kg
Auberginen	20 (10kg)	21€	Aldi		2,99 pro 1kg	0,89 pro kg (aber Angebot)	0,69 pro Stück
Salz	18	24€	C+C	Kleine Blätter (zB Herzen)	1,39 pro Kopf, Eisberg: 0,89 pro Kopf	1,99 pro Kopf	Eisberg: 0,89 pro Kopf, Mix: 0,99 pro Kopf
Rohzwiebeln	2kg	9€	C+C		13,16 pro 2,5kg	nicht gefunden	8,60 pro 1kg (100g Packungen)
Sodten: Ketchup, Curryketchup, Senf, Mayo, BBQ Sauce,	2, 1, 2, 2, 1	31€	C+C		2,45 pro Flasche Ketchup, 1,59 Senf, 4,27 Ma 1,89 Ketchup(500ml), 3,69 Gewürz, 0,99 BBQ(250ml), 0,49 Senf (250ml), 1,89 Mayo		Ketchup: 1,89 für 500ml, 3,39 für 800ml Curry: 0,49 für 250ml Senf: 1,99 für 500ml Mayo: 1,29 für 300ml BBQ
Summe		1.259€					

Getränke	Menge	Kosten	Ort	Notizen	C+C	Rewe	Aldi
Mineralwasser	24 à 0,5l	12€	getränkelfein	2 Kisten	5,70 pro 9 Plastikflaschen	6,80 für 12 mal 0,5 Glas (Teichacher)	
Apfelschorle	96 à 0,5l	104€	getränkelfein / C+C	9 Kisten	nope	12,99 für 20 mal 0,5	
Cola	240 à 0,33l	157€	getränkelfein / C+C	10 Kisten	9,85 pro 12 Plastikflaschen	15,70 pro 24 Flaschen 0,33	
Fanta	48 à 0,33l	39€	getränkelfein / C+C	2 Kisten	-	19,2 pro 24 0,33	
Spel	200 à 0,5l	125€	getränkelfein / C+C	10 Kisten	13,08 pro 20 Glasflaschen	15,20 pro 20 Flaschen 0,5	
Summe	608	464€					

Einnahmen	Anzahl	Betrag	Posten	Betrag
Bonus vegetarisch	600	900€	Essen	1.259€
Bonus Fleisch	200	400€	Getränke	464€
Bonus Getränke	608	608€	Extras	256€
Summe	1.408	1.908€	Summe Ausgaben	1.979€

Extras	Anzahl	Betrag	Betrag
Ol	3 Flaschen	20€	2.033 €
Gas	2 Flaschen	100€	1.908 €
Reinigungsmittel + Material		30€	
CEMA	1	100€	
Summe		256€	65€